

**Prof. Dr. Frauke Intemann**  
**Dr. Steffen Jöris**  
**Dr. Marianne Weyrauch**  
Studiendekanat

Philosophische Fakultät

Theaterplatz 14  
52062 Aachen  
GERMANY  
Telefon: +49 241 80-96025  
[studiendekanat@fb7.rwth-aachen.de](mailto:studiendekanat@fb7.rwth-aachen.de)

**01.04.2020**

An die  
Lehrenden der Philosophischen Fakultät

**Fakultätsvorschlag für die beiden Lehrpreise  
(= „Projekt“ und „Dozentin/ Dozent des Jahres“)**

Liebe Lehrende der Fakultät,

die RWTH Aachen vergibt seit mehr als zehn Jahren einen Lehrpreis, um herausragende und beispielhafte Leistungen im Bereich Lehre zu würdigen.

Die Tradition des Lehrpreises soll auch im Jahr 2020 fortgesetzt werden. Da die RWTH Aachen ein außerordentlich breit gefächertes Lehrangebot bietet, könnten sich viele Personen und Aktivitäten für den Lehrpreis eignen. Um der Vielfältigkeit der verschiedenen Aktivitäten gerecht zu werden, **wurde der Lehrpreis bereits in den letzten Jahren in zwei Kategorien** aufgeteilt. Das „**Projekt des Jahres**“ ist mit 12.000 Euro dotiert, in der Kategorie „**Dozentin/Dozent des Jahres**“ werden 6.000 Euro vergeben. Das jeweilige Preisgeld soll in vollem Umfang in die Bereiche Lehre und Forschung investiert werden, wobei mindestens 2/3 der Mittel für die Lehre zu verwenden sind.

Wir möchten Sie bitten zu überlegen, welches Projekt und/oder welche/r Dozent/in unserer Fakultät für den Lehrpreis in diesem Jahr vorgeschlagen werden könnte und **uns bis spätestens zum 10. Juni entsprechende Vorschläge mitzuteilen**. (Einreichungsfrist bei der Hochschule ist erst der 17. Juli, die große Vorlaufzeit ist aber erforderlich, da nach Festlegung des Vorschlags noch mehrseitige Unterlagen zusammengestellt werden müssen.)

Kriterien für die Vergabe der Lehrpreise der Hochschule sind:

- die Vermittlung von aktuellen und qualitativ hochwertigen fach- und forschungsbezogenen Lehrinhalten unter Berücksichtigung von erkennbaren und kompetenzorientierten Lernzielen, Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und allgemeinen Kompetenzen
- Anwendung kompetenzorientierter Methoden, Förderung des Selbststudiums, Förderung des Bezugs zur Berufspraxis, Förderung des kritischen und kreativen Denkens der Studierenden, Förderung der Studierendenmotivation
- Interdisziplinarität oder Internationalität
- sinnvolle Ergänzung zum Curriculum der Studiengänge
- respektvoller und dialogischer Umgang mit den Studierenden sowie eine differenzierte Förderung von Studierenden mit unterschiedlichem Qualifikationsprofil

Es können jeweils nur wenige oder mehrere dieser Kriterien erfüllt sein.

Mit besten Grüßen

gez.

Frauke Intemann, Steffen Jöris und Marianne Weyrauch